



RICHTIG MISCHEN - ABER WIE?

Das Vorgehen beim Mischen von Hesse 2 Komponenten-Lacken kurz beschrieben.

Mischungsverhältnis (volumetrisch)	1:2	1:1	2:1	4:1	5:1	10:1	100:1
Lack (liter)	Härter (Liter)						
0,25	0,5	0,25	0,125	0,063	0,05	0,025	0,003
0,5	1	0,5	0,25	0,125	0,1	0,05	0,005
1	2	1	0,5	0,25	0,2	0,1	0,01
2,5	5	2,5	1,25	0,625	0,5	0,25	0,025
5	10	5	2,5	1,25	1	0,5	0,05
10	20	10	5	2,5	2	1	0,1
25	50	25	12,5	6,25	5	2,5	0,25

Vor der Verarbeitung müssen die zwei Komponenten, Lack und passender Härter, zusammen vermischt werden. Dabei ist das angegebene Mischungsverhältnis auf dem Etikett oder der Technischen Information des Lackes zu beachten. Aber was bedeutet eigentlich Mischungsverhältnis (volumetrisch) 10 : 1? Bei einem Mischungsverhältnis 10 : 1 benötigen Sie 10 Teile Lack und 1 Teil Härter. Da das Mischungsverhältnis hier volumetrisch angegeben ist, müssen die Teile nach Volumen (Liter) abgemessen werden. Hierbei hilft ein entsprechender Messbecher. Wenn Sie 5 Liter unseres 2K-Wasserlackes abhärten wollen, benötigen Sie dazu entsprechend 0,5 Liter Härter.

Sie haben ein Hesse Produkt, das aufgrund der hohen Dichte in kg abgefüllt wurde? Hier kann dennoch mithilfe des Messbechers die entsprechende Menge Lack und der passende Härter volumetrisch bestimmt werden. Alternativ werden Mischungsverhältnisse auch gravimetrisch angegeben, bedeutet auf das Gewicht bezogen. Dementsprechend werden bei einer Lackmenge von 7 kg PUR-Füller und einem Mischungsverhältnis 100 : 7 (gravimetrisch), 0,49 kg Härter abgewogen und vermischt. 100 Teile Lack und 7 Teile Härter.

Nach der Zugabe des Härters muss der Lack gut umgerührt werden, besonders bei unseren 2 K Wasserlacken ist der Härter intensiv einzuarbeiten, da die 2K HYDRO Lacke durch den Lösemittelanteil im Härter aufdicken! Erst danach kann die Viskosität des Produktes angepasst werden. Je nach Lack- und Verarbeitungsart stehen dazu verschiedene Verdünnungen zur Verfügung. Bei wasserverdünnbaren 2K HYDRO Lacken wird Wasser oder ggf. Optimizer verwendet, bei anderen Produkten kommen spezielle Verdünner, mit unterschiedlichsten Eigenschaften, zum Einsatz. Die maximale Verdünnerzugabe in % bezieht sich immer auf die Lack-/Härtermischung und ist besonders bei Wasserlacken zwingend einzuhalten. 5 % Zugabe von Wasser, bezogen auf unsere Lack-/Härtermischung PERFECT-COLOR von 5,5 Liter, wären in diesem Fall maximal 0,275 Liter.

Hesse Hilfs- und Zusatzmittel, wie z. B. der Ringfest-Zusatz können sowohl als maximale Zugabemenge in %, sowie auch als Mischungsverhältnis angegeben werden. Worauf beziehen sich dann überhaupt diese Zugabemengen? Die Zugabe von Hilfs- und Zusatzmitteln erfolgt im Regelfall vor der Abhärtung des Lackes und bezieht sich auf den reinen Stammlack.